



Mitgliederinformation

Sehr geehrte Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler,
in wenigen Tagen neigt sich das Jahr 2009 dem Ende entgegen und damit ist das erste Jahrzehnt im neuen Jahrtausend schon wieder Geschichte. Im November jährte sich zum 20. Mal der Tag der Maueröffnung als Höhepunkt der friedlichen Revolution in der ehemaligen DDR. Viele von Ihnen verbinden damit ganz eigene schmerzliche wie auch schöne Erinnerungen. Aus Sicht unserer Genossenschaft haben die letzten 20 Jahre grundlegende Veränderungen gebracht. In erster Linie ist hervorzuheben, dass es uns gelungen ist, den Mitgliedern ihre Anteile an der Genossenschaft zu sichern und damit den Grundgedanken genossenschaftlichen Wohnens beizubehalten. Jede Wohnung unserer Genossenschaft wurde zumindest teilweise saniert und modernisiert, auch wenn sicherlich so mancher persönliche Wunsch noch nicht erfüllt ist. Wichtig bei all unserem Handeln war aber auch, dass die Mieten und Betriebskosten in einem sozial verträglichen Rahmen gehalten werden. Der Trend in den vergangenen Jahren beim Leerstandsabbau bestätigt uns in unserer vorsichtigen Investitionspolitik. Wichtigster Faktor ist aber vor allem ihre Treue und Verbundenheit zu unserer Genossenschaft. Für viele ist es selbstverständlich, dass dieser Gedanke auch an Kinder und Enkel weitergegeben wird. In den letzten Monaten der Wirtschaftskrise hat sich sicherlich für viele wieder der Wert einer sicheren und vor allem bezahlbaren Wohnung erhöht.

Das Jahr 2009 war auch ein so genanntes Superwahljahr mit Landtags- und Bundestagswahlen. Im Land Brandenburg, wie auch im Bund haben sich die Regierungsbündnisse verändert. Es bleibt abzuwarten, wie sich diese Veränderungen auf die Wohnungswirtschaft auswirken.

(bitte lesen Sie auf Seite 2 weiter)

Inhalt

Seite 1/2
Information
des Vorstandes

Seite 3
Vorstellung
Projekt
Kirchstraße 7
Hinweise
zur Schädlings-
bekämpfung

Seite 4
Angebote
Service
Impressum

*Vorstand und Aufsichtsrat wünschen allen
Mitgliedern eine schöne und besinnliche
Adventszeit und einen guten
Rutsch in ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr 2010.*



Informationen aus dem Vorstand

An den ersten Signalen der neuen Landesregierung ist positiv zu bewerten, dass man sich gegenüber dem Bund dafür stark machen will, den Stadumbau Ost weiterzuführen, sowie eine Fortführung der Altschuldenregelung anzuregen. Unabhängig davon werden wir uns als Konsequenz der Wirtschaftskrise darauf einstellen müssen, dass in den nächsten Jahren weniger staatliche Fördermittel zur Verfügung stehen werden. In der letzten Wahl des Jahres waren alle Vetschauer aufgerufen, einen neuen Bürgermeister zu wählen. An dieser Stelle möchte ich mich beim scheidenden Bürgermeister, Herrn Müller ganz herzlich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen 6 Jahren meiner Vorstandstätigkeit bedanken.

Das abgelaufene Jahr '09 war, wie die vergangenen Jahre, von der weiteren Konsolidierung geprägt. Es ist uns gelungen, den Leerstand in unseren Beständen unter 10 % zu halten, und wir erwarten auch für das Jahr 2010 ein positives Jahresergebnis. Das bei der Mitgliederversammlung 2009 verkündete Ergebnis für das Jahr 2008 in Höhe von knapp 500 T€ war das beste Ergebnis seit der DM- Eröffnungsbilanz im Jahr 1990. Damit sind wir in die Lage versetzt, auch in den nächsten Jahren weiter in die Modernisierung unserer Wohnungen zu investieren. In diesem Jahr wurden neben den letzten 24 Balkonen in der Str. der AWG auch die noch fehlende Wärmedämmung der Nordfassaden der Häuser Str. der AWG 7-15 ergänzt. Damit sind die recht umfangreichen Arbeiten in diesem Gebiet abgeschlossen. Komplettiert wurden die Maßnahmen durch neue Dächer an den Hauseingängen und eine Aufarbeitung der Wege an den Gebäuderückseiten. Insgesamt wurden dort in den letzten Jahren fast 500 T€ investiert.

Weiterer Schwerpunkt der Arbeiten in diesem Jahr waren die Außenanlagen und Spielplätze. Derzeit laufen im Bereich M.-Gorki- Str. 11-17 umfangreiche Arbeiten zur Sanierung der Zuwegungen zu den Häusern. Dabei werden die bestehenden Treppen erneuert und ein barrierefreier Zugang zu allen Hauseingängen über eine Rampe im Bereich der M.-Gorki-Str. 11 geschaffen. Mit solchen Maßnahmen wollen wir auch in den nächsten Jahren versuchen, unsere Wohnungen für eine immer älter werdende Gesellschaft vorzubereiten.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Aufsichtsrates und der Mitarbeiter ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr 2010.

Karsten Strüver Vorsitzender des Vorstandes



Wärmedämmarbeiten Str. der AWG 13-15



Hauszugänge M.-Gorki-Str. 11-17

Projekt Kirchstraße 7

In den vergangenen Tagen hat unsere Genossenschaft einen Förderantrag für die Sanierung des Gebäudes Kirchstraße 7 in Vetschau gestellt. Das denkmalgeschützte Gebäude in unmittelbarer Nähe des Marktes wird sicherlich vielen von Ihnen als „Alte Apotheke“ bekannt sein. Das Gebäude wurde seitens der Stadt Vetschau von den Alteigentümern erworben und im Zuge der geplanten Sanierung an uns weiterverkauft. Mit Hilfe der umfangreichen Förderung durch das Land Brandenburg soll dieses Gebäude nun umfangreich saniert und



„Alte Apotheke“ Kirchstraße 7

modernisiert werden. Neben einem zinslosen Darlehen der Investitionsbank Brandenburg werden wir im Rahmen der so genannten Spitzenförderung auch einen großen Teil der unrentierlichen Mehraufwendungen für den Denkmalschutz als Zuschuss vom Land bekommen. Die derzeit 3 Wohnungen im Gebäude werden zu 4 großzügigen Zweiraumwohnungen umgebaut, 3 davon erhalten einen Balkon. Dazu entsteht im Erdgeschoss ein kleiner Gewerberaum, welcher als Büro oder Laden genutzt werden kann.

Die Arbeiten sollen im Frühjahr 2010 beginnen und möglichst bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Für unsere Genossenschaft ist es der erste Zukauf eines Gebäudes seit Ende des industriellen Wohnungsbaus in der ehemaligen DDR. Besonders freuen wir uns, mit diesem Gebäude zukünftig auch Altbauwohnungen anbieten zu können, für die wir immer wieder Nachfragen haben. Wir werden sicherlich in einer der nächsten Ausgaben von den Bauarbeiten berichten.

Hinweis zur Schädlingsbekämpfung in den Kellerräumen

Im November haben wir in den Kellern aller Häuser eine Schädlingsbekämpfung durchgeführt. Diese erfolgt vorbeugend in regelmäßigen Abständen. Leider wurden die aufgestellten Boxen in einigen Häusern entfernt, bzw. unter die Kellertreppen gelegt. In diesem Fall ist es der Firma nicht möglich, einen entsprechenden Überblick über den Schädlingsbefall zu bekommen und bei Bedarf neue Boxen auszulegen. Wir weisen nochmals darauf hin, dass die ausgelegten Boxen automatisch nach einigen Tagen wieder entfernt, bzw. erneuert werden. Wir möchten daher bitten, diese nicht eigenmächtig zu entfernen.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr, Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag 13.00 - 17.30 Uhr Außerhalb nach tel. Vereinbarung

Bei Havarien außerhalb der Öffnungszeiten: Fa. DS GmbH 01 72 / 3 65 09 59

Wohnungsangebote / Service

E.-Weinert-Str. 29, 3. OG rechts

1 ½ Raumwohnung mit Balkon

Größe 45,15 m²

Mietpreis (Fliesen, Elektromodernisierung)

210.- € zzgl. Nebenkosten (ca. 85.- €)

(Bei Abschluss eines Nutzungsvertrages für diese Wohnung müssen die Mitgliedschaft und insgesamt 5 Anteile zu je 153,39 € erworben werden)

Gästewohnung

Nutzen Sie als Mitglied der Vetschauer Wohnungsgenossenschaft das Service-Angebot unserer Gästewohnung in der H.-Heine-Str. 5. Die Wohnung ist komplett eingerichtet für 2 - 3 Personen. Der Preis pro Tag beträgt 26.- €. Die Endreinigung ist im Preis enthalten, Bettwäsche wird auf Wunsch für 6.- € angeboten.



Vitamine für Ihren Fernseher...



... z. B.
Programmpakete
von Kabel Digital.
Rufen Sie uns an!

RKS Berlin

Kabel-Service Berlin GmbH

Ein Unternehmen der
Tele Columbus Gruppe

www.rks-berlin.de

Telefon: 01805 46 36 88 (0,12 €/min. aus dem Festnetz der T-Com)

Bürozeiten zum Jahreswechsel

Bitte beachten Sie, dass unsere Geschäftsstelle zwischen den Feiertagen geschlossen bleibt. Am 23.12.2009 ist die Geschäftsstelle nur bis 12.00 Uhr geöffnet, der erste Sprechtag im neuen Jahr ist der 04.01.2010.

Bitte wenden Sie sich bei Havarien oder dringenden Reparaturen an unsere Havariefirma DS unter Telefon **0172 3650959**.

Str. der AWG 14, 3. OG rechts

Dreiraumwohnung mit Balkon,

großer Küche / Bad, Größe 68,2 m²

Mietpreis (Fliesen, Elektromodernisierung)

315.- € zzgl. Nebenkosten (ca. 120.- €)

(Bei Abschluss eines Nutzungsvertrages für diese Wohnung müssen die Mitgliedschaft und insgesamt 8 Anteile zu je 153,39 € erworben werden)

Herausgeber :

Vetschauer Wohnungsgenossenschaft e.G.
Pestalozzistr. 11, 03226 Vetschau/Spreewald
Tel.: 03 54 33 / 26 88 Fax: 03 54 33 / 22 45
Havarietelefon: 01 72 / 365 09 59 (Fa. DS)
E-Mail : vwg-vetschau@t-online.de
Internet: www.vwg-vetschau.de



- Havarie- und Störungsdienst
- Sanitärinstallation
- Gasinstallation
- Heizungsbau

Pestalozzistraße 11
03226 Vetschau / Spreewald
Tel.: 035433 - 551 95, Fax: 551 96
Funktel. 01 72 - 365 09 59
e-mail: DS-Vetschau@t-online.de

- **Störungsdienst: 01 72 - 365 09 59**